

# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

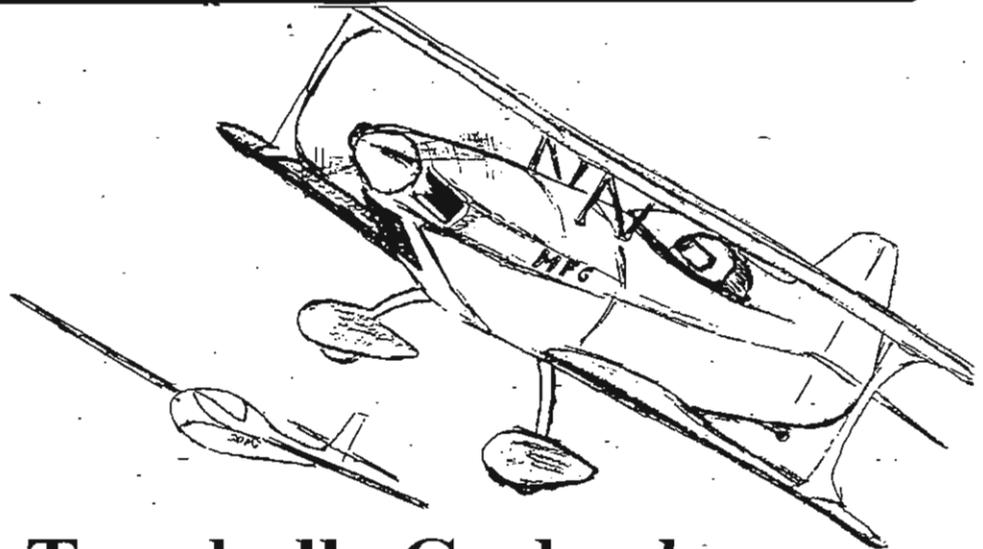


Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach, Gosbach  
Donnerstag, 23. März 1995  
20. Jahrgang · Nummer 12

## Modellbau-Ausstellung

der Modellfliegergruppe

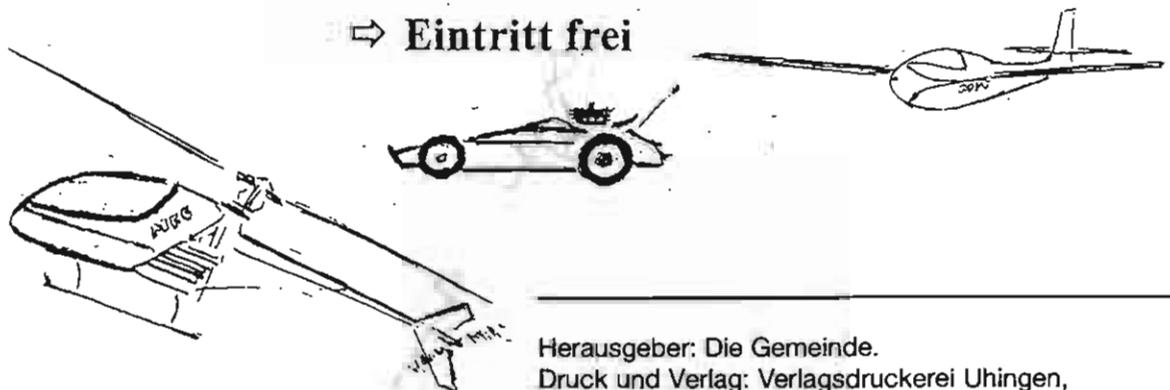
**Samstag**  
**25.03.1995**  
13.00 - 20.00 Uhr  
**Sonntag**  
**26.03.1995**  
10.00 - 17.00 Uhr



in der **Turnhalle Gosbach**

Ausstellung ferngesteuerter Modelle,  
Tombola, Bewirtschaftung, Videos, Modellbau-Flohmarkt

⇒ **Eintritt frei**



Herausgeber: Die Gemeinde.  
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,  
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-  
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übr-  
igen Teil: Oswald Nussbaum.



## Amtliche Bekanntmachungen



### Bericht aus der Gemeinderatssitzung

**vom 16. März 1995**

1.)

Zu Beginn der letzten Gemeinderatssitzung befaßte sich der Gemeinderat mit einem Vorschlag des Staatlichen Forstamtes Weileim/Teck, ein ca. 5 ha großes Gebiet auf dem großen Leimberg auf Markung Gosbach als Schonwald auszuweisen. Dieses **Waldschutzgebiet** ist bereits in der forstlichen Biotopkartierung enthalten und wurde im Rahmen einer Referendararbeit auf die Bestandesstrukturen und notwendigen Pflegekonzepte untersucht. Mit der Ausweisung dieses Waldschutzgebietes mit einem dazugehörenden Pflegeplan soll eine nach Auskunft der Forstverwaltung in Baden-Württemberg einzigartige Situation bewahrt bzw. teilweise wiederhergestellt werden. Die im Zentrum des Großen Leimbergs liegende Fläche mit wacholderheideartigem Halbtrockenrasen, der von einem vielgestaltigen, 10 ha großen Laubwaldgürtel umgeben ist, ist historisch durchaus interessant. In diesem Bereich finden sich zahlreiche Lesesteinriegel und viele Haselnuß- und Hainbuchenbüsche, die auf einen ehemaligen sog. "Hackwald" hinweisen - eine früher dort praktizierte Wechselbewirtschaftung zwischen Ackerbau und Stockschlagwald (Niederwald). Der Leiter des Staatlichen Forstamtes Weileim/Teck, Friedemann Wendt und der Bürgermeister wiesen in der Sitzung auf die Bedeutung dieses Waldschutzgebietes hin, für dessen Pflege anfänglich mit einem Jahresbetrag von ca. 10.000 DM gerechnet werden muß - hierfür sind nach einer entsprechenden Richtlinie auch Landeszuschüsse bis zu 70 % möglich. Die Bevölkerung sowie interessierte Wanderer und Gäste von auswärts können über ein paar Informationstafeln im Bereich des dort verlaufenden Waldweges über die besonderen Gegebenheiten in diesem Bereich informiert werden.

Nach einer ausführlichen und teilweise auch kontroversen Aussprache, in der auch grundsätzliche Fragen bezüglich des Natur- und Landschaftsschutzes diskutiert wurden, stimmte der Gemeinderat dem Vorschlag der Verwaltung schließlich mit knapper Mehrheit zu. Das Pflegekonzept soll allerdings nur dann umgesetzt werden, wenn die hierfür in Aussicht gestellten Landeszuschüsse auch bewilligt werden. Ebenso sagte der Bürgermeister zu, den dann noch verbleibenden Eigenanteil der Gemeinde an anderen Haushaltsstellen (z.B. bei seinen eigenen Verfügungsmitteln) einzusparen.

2.)

Die **Wasservorkommen aus den Hartelquellen in Auendorf** können leider immer noch nicht für die Wasserversorgung verwendet werden. Nach den von der Landesanstalt für Pflanzenschutz aus Stuttgart vorgelegten Analyseergebnissen zu den Atrazin- bzw. Desethylatrazinbelastungen ging die Verwaltung zunächst davon aus, daß diese Quellen nunmehr wieder ohne weiteres über den Wasserhochbehälter Unterm Hag in Auendorf an das Wasserleitungsnetz angeschlossen werden können. Die hierfür notwendige Genehmigung wird vom Landratsamt Göppingen und vom Staatlichen Gesundheitsamt Göppingen allerdings nur dann erteilt, wenn das Eigenwasser aus den Hartelquellen mit dem Fremdwasser der Landeswasserversorgung (über den Hochbehälter Leimberg) in einem konstanten Mischungsverhältnis in das Leitungsnetz eingespeist wird. Hierfür wären allerdings Investitionen in beiden Wasserhochbehältern mit einem Umfang von ca. 80.000 DM erforderlich. Da dies keine wirtschaftliche Lösung darstellt, beschloß der Gemeinderat, auf die Nutzung der Hartelquellen in Auendorf weiterhin zu verzichten und die weitere Entwicklung der Meßergebnisse zu beobachten. Sobald die Meßergebnisse konstant unterhalb des vorgeschriebenen Grenzwertes liegen, soll ein neuer Genehmigungsantrag gestellt werden.

3.)

Im Rahmen der derzeit laufenden Tiefbaumaßnahmen zum **Ausbau der Kreuzung B 466 / K 1448 / K 1436** sollen noch verschiedene Anschlußaufträge der Gemeinde ausgeführt werden. Der Hauptauftrag für die Straßenbauarbeiten wurde vom Straßenbauamt Kirchheim, Bauleitung Geislingen, an die Firma Hebel vergeben. Diese Aufwendungen werden vom Bund und vom Landkreis getragen. In der Ausschreibung waren aber schon vorab Positionen für die vorgesehenen Anschlußaufträge der Gemeinde enthalten, so daß diese nun zu relativ günstigen Bedingungen an die Firma Hebel vergeben werden konnten. Der Gemeinderat vergab dann in der Sitzung auch folgende Tiefbauaufträge:

- **Verlegung einer neuen Wasserleitung** (Hauptleitung und Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich) **in der Gosbacher Straße** mit einem Gesamtaufwand von ca. 22.000 DM.
- Leitungsgraben, Mastfundamente und Nebenarbeiten zur Installierung einer neuen **Straßenbeleuchtung in der Gosbacher Straße** mit einem Aufwand von ca. 8.000 DM.
- **Endausbau der Gosbacher Straße** (Straßenentwässerung, Randeinfassungen und Belagsarbeiten) mit einem Kostenrahmen bis zu 39.000 DM.
- Herstellung einer gemeinsamen **Zufahrt für das gemeindeeigene Grundstück Helfensteinstraße 46** und das Nachbargrundstück Helfensteinstraße 44 mit einem Gesamtaufwand von ca. 12.000 DM - der darauf entfallende Gemeindeanteil beträgt 50 % = 6.000 DM.

Für die neue Wasserleitung in der Gosbacher Straße wurden dann auch die Aufträge für die **Materiallieferung und die Verlegearbeiten** an die Firma Manfred Schneider aus Gosbach zum Angebotspreis von 15.710,44 DM vergeben.

Die Firma Hermann Bosch aus Gosbach erhielt den Auftrag zum **Einbau von Lärmschutzfenstern am Gebäude Helfensteinstraße 46** mit dem Angebotsbetrag von 11.519,55 DM. Diese Kosten werden zu 100 % durch einen entsprechenden Zuschuß der Straßenbauverwaltung abgedeckt.

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, für die beiden neuen Bushaltestellen an der B 466 im Bereich dieser Kreuzung eine beschränkte Ausschreibung für die noch fehlenden **Buswartehäuschen** durchzuführen. Es soll dabei der gleiche Typ verwendet werden, wie er bereits an der Hirsch-Kreuzung in Gosbach und an der B 466 in Bad Ditzgenbach am Ortsausgang Richtung Deggingen aufgestellt wurde. Für die in Holzbauweise geplanten Buswartehäuschen sollen nun entsprechende Angebote eingeholt werden. Dabei ist auch vorgesehen, das Buswartehäuschen an der B 466 in Bad Ditzgenbach am Ortseingang (vor dem Kurbereich) durch einen neuen Typ zu ersetzen. Die hierfür anfallenden Kosten werden zu 85 % aus Mitteln des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes bezuschußt.

Der Bürgermeister, sowie der von der Gemeinde hierfür beauftragte Ingenieur Robert Speiser und Herr Klaus Zischler als Vertreter der Firma Hebel, wiesen in der Sitzung darauf hin, daß die **Umleitung über die Auendorfer Straße / Sonnenbühl und Brunnbühlstraße** von und zum Kurhaus leider noch einige Wochen bestehen bleiben muß. Sobald die Witterungsverhältnisse es zulassen, soll dann auf der Brücke an der Kurhausstraße die noch fehlende Schutzschicht zur Abdichtung aufgebracht werden - anschließend werden Bitukies und Feinbelag fertiggestellt, so daß dann diese Brücke und die Verbindung zum Parkplatz am Thermalbad wieder befahrbar wird.

Dabei muß allerdings auch noch berücksichtigt werden, daß im Kreuzungsbereich noch eine Vielzahl von Grabarbeiten für die Stromversorgung, die Straßenbeleuchtung und die Deutsche Bundespost - Telekom notwendig sind. Parallel dazu soll die Brücke im Zuge der B 466 fertiggestellt werden. Ein genauer Fertigstellungstermin für die gesamten Straßenbauarbeiten in diesem Bereich kann derzeit noch nicht genannt werden - dies hängt auch von den Witterungsverhältnissen in den nächsten Wochen ab.



4.)

Den in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** wurde zugestimmt. Demnach kann sowohl der Anbau eines Außenkamins an das Gebäude Wiesensteiger Straße 30 in Gosbach, als auch der Ausbau des Dachgeschosses im Gebäude Drackensteiner Straße 92 in Gosbach ausgeführt werden.

5.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß nach einem Gespräch im Straßenbauamt Kirchheim nunmehr auch die **landschaftsgärtnerischen Arbeiten an der Entlastungsstraße Gosbach** vergeben werden konnten. Den Auftrag erhielt der preisgünstigste Bieter, die Firma Mayer aus Rechberghausen mit ihrem Angebot von 147.892,81 DM. Diese Summe wird im Rahmen der allgemeinen Bezuschussung für die Entlastungsstraße Gosbach mit 80 % gefördert. Das Straßenbauamt hat den gegenüber den bisher vorliegenden Kostenschätzungen erhöhten Aufwand anerkannt und in die Bezuschussung mit aufgenommen. Nicht enthalten ist dabei die Entwicklungspflege - d.h. das Lockern und Hacken der Pflanzflächen einschließlich Bewässerung im zweiten Jahr nach der Fertigstellung. Dieser Aufwand wird nicht gefördert. Die hierfür notwendigen Mittel mit 25.000 DM hätten zu 100 % von der Gemeinde aufgebracht werden müssen. Der Gemeinderat entschied daher, diese Arbeiten zunächst noch nicht zu vergeben und nach einer günstigeren Möglichkeit zu suchen bzw. diese Arbeiten dann auch in Eigenleistung vom Gemeindebauhof ausführen zu lassen.

6.)

Der Bürgermeister berichtete über die derzeit laufenden Bauarbeiten zum Umbau und zur **Erweiterung des Gemeindekindergartens in Auendorf**. Die Rohbauarbeiten kommen gut voran und werden sich voraussichtlich auch finanziell im Rahmen der Vergabesumme bewegen. **Die Bauarbeiten im Bereich des Farrenstalls wurden vorläufig gestoppt.**

Bei einer in der vergangenen Woche stattgefundenen außerordentlichen Hauptversammlung des Fleckvieh-Bullenhaltungsvereins Auendorf wurde entschieden, die **Bullenhaltung im Farrenstall der Gemeinde zum 30. Juni 1995 aufzugeben**. Zu diesem Schritt sah sich der Bullenhaltungsverein nach Bekanntwerden eines weiteren **IBR-Falles in Auendorf** gezwungen, da die Fortführung der Bullenhaltung für die noch verbliebenen Mitglieder wirtschaftlich nicht mehr tragbar gewesen wäre. Über den Fortbestand bzw. die Auflösung des Fleckvieh-Bullenhaltungsvereins soll in einer weiteren Sitzung bis zur Mitte dieses Jahres entschieden werden.

Einem entsprechenden Vorschlag des Architekten zur **Auswechslung der vorhandenen Fenster im bisherigen Kindergartenbereich** wurde zugestimmt. Eine nochmalige Überprüfung hatte ergeben, daß diese teilweise nicht dicht sind und nun im Zuge der Baumaßnahme relativ preisgünstig ausgewechselt werden könnten. Der Auftrag für den Austausch dieser Fenster wurde an die Firma Ebner aus Geislingen vergeben, die bereits den Hauptauftrag für die Fenstereinbauten im Erweiterungsbau hat. Einschließlich der hierfür notwendigen Nebenarbeiten wird mit einem Gesamtaufwand von ca. 7.000 DM gerechnet. Die Verwaltung geht davon aus, daß diese höhere Vergabesumme an anderer Stelle eingespart werden kann.

7.)

Der Bürgermeister gab in der Sitzung ein vom Amt für Abfallwirtschaft im Landratsamt Göppingen übersandtes **Untersuchungsergebnis einer Wasserprobe vom Drainageauslauf an der Deponie Krähensteig in Gosbach** bekannt. Dabei konnte keine Belastung nachgewiesen werden, die auf eine Auswaschung der abgelagerten Stoffe zurückzuführen ist. Die Grenzwerte der Rahmen-Abwasser-Verwaltungsvorschrift zur Ablagerung von Siedlungsabfällen sind eingehalten.

8.)

Mit Spannung wird eine Entscheidung des Kreistages erwartet, die sich mit möglichen **Verbesserungen im Schienenpersonennahverkehr im Filstal** befassen wird. Die Verbesserungen

auf der Filstalstrecke sollen 12 Mio. DM/Jahr kosten, von denen lediglich 50 % vom Land Baden-Württemberg übernommen werden. Dies ist Teil eines Konzeptes zur Privatisierung der Deutschen Bundesbahn - diese wird künftig nur noch für den Fernverkehr zuständig sein und an der Finanzierung des Regional- bzw. Nahverkehrs die Landkreise und Kommunen beteiligen.

Wenn diese zusätzlichen Kosten mit 6 Mio. DM/Jahr - was zu erwarten ist! - über die Kreisumlage an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden verteilt werden, bedeutet dies allein für unsere Gemeinde im kommenden Jahr Mehrausgaben von ca. 107.000 DM. Dadurch wird sich die finanzielle Lage der Gemeinde mit einer weiteren Umlage, die vom Bund über Land und Landkreis an die Kommunen weitergegeben wird, deutlich verschlechtern. Der finanzielle Spielraum und damit auch die eigene Gestaltungsmöglichkeit in der Gemeinde wird damit weiter verringert - durch die Finanzierung einer Aufgabe, für die die Kommunen allein nicht zuständig sein können. Dabei ist auch zu berücksichtigen, daß sich diese Verbesserungen in unserer Gemeinde nur mittelbar bzw. überhaupt nicht auswirken werden.

9.)

**Aus den nicht-öffentlichen Sitzungen vom 16. Februar und 02. März 1995 sind folgende Beschlüsse bekanntzugeben:**

- Einem Antrag auf Führung einer Gasversorgungsleitung für einen neuen Hausanschluß in der Mühlenwiesenstraße über das gemeindeeigene Grundstück an der Turnhalle wurde zugestimmt.
- Die beiden Wohnungen im gemeindeeigenen Gebäude Hauptstraße 40 in Bad Ditzenbach wurden neu vermietet - das bestehende Mietverhältnis im Erdgeschoß wurde verlängert und die freigewordene Wohnung im Obergeschoß wurde an die Familie Sahin aus Gosbach vergeben.
- Darüber hinaus hat sich der Gemeinderat in diesen Sitzungen mit einzelnen Stundungsanträgen für Kaufpreise und Erschließungsbeiträge befaßt und auch Personalangelegenheiten beraten, die nicht-öffentlich bleiben.

Die Sitzung endete mit einzelnen Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, dem 06. April 1995**, statt.

### Monatliche Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle (Hecken- und Baumschnitt usw.) nicht selbst im Garten kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

**Am Montag, dem 3. April 1995**, fährt ein Sperrmüllfahrzeug durch unsere Gemeinde und nimmt Ihre Abfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden beim Rathaus Bad Ditzenbach und den Ortsverwaltungen Gosbach und Auendorf entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen gebündelt bereitgestellt werden**. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
3. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Gehwegrand bereitstehen.

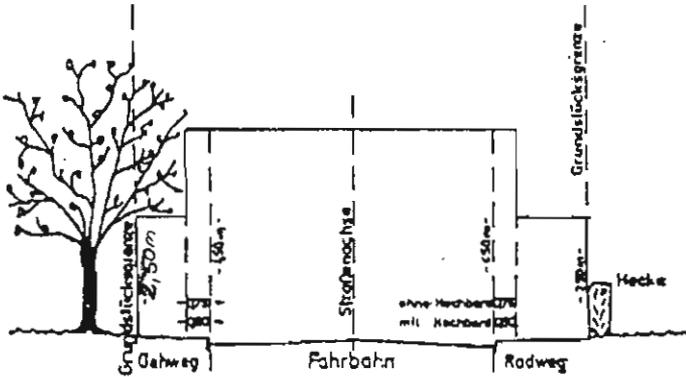
4. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Bürgermeisteramt

Landratsamt

## Anpflanzungen zurückschneiden



## Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf privaten Grundstücken dürfen die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht behindern.

Häufig ragen Zweige von Bäumen und Sträuchern aus privaten Grundstücken über die Grundstücksgrenze hinaus in den Gehweg oder in die Straße.

Nach § 11 Abs. 3 FStrG sowie § 31 Abs. 2 StrG Baden-Württemberg ist dies nicht zulässig, wenn dadurch die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigt werden kann.

Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muß bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens bis 4,50 m, über Geh- und Radwegen bis mindestens 2,50 m Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden.

Der Bewuchs ist entlang der Geh- und Radwege bis zur Geh- bzw. Radweghinterkante zurückzuschneiden.

Bei Fahrbahnen ohne Gehweg ist ein seitlicher Sicherheitsraum von mindestens 0,75 m einzuhalten. Sofern ein Hochbord (Randstein) vorhanden ist, kann der Sicherheitsabstand vom Fahrbahnrand auf 0,50 m reduziert werden.

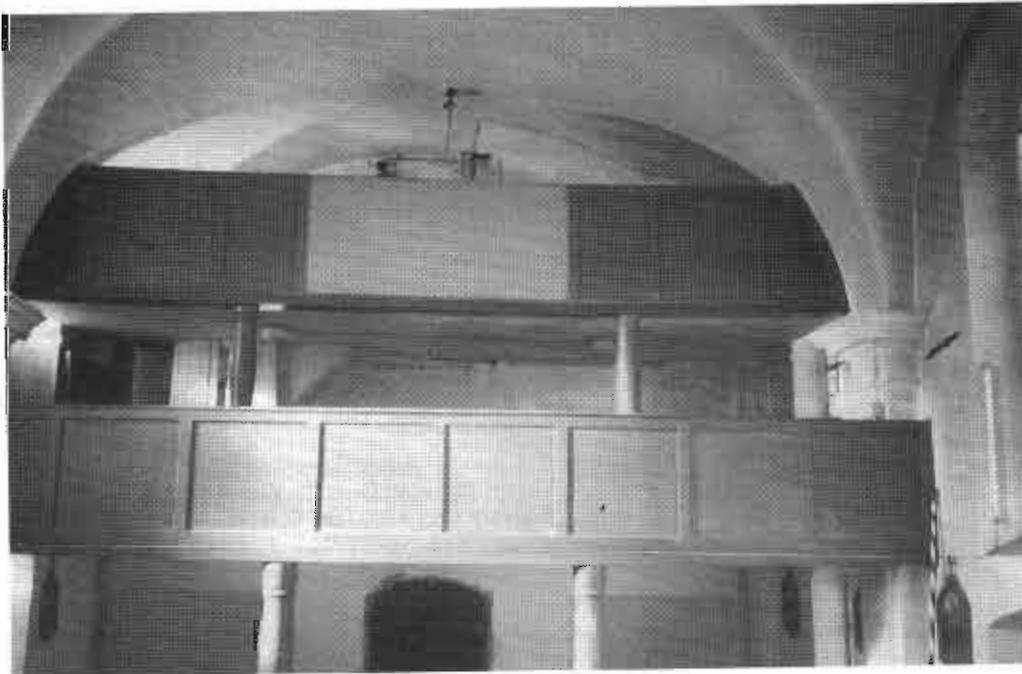
Das Austreiben während der Wachstumsperiode ist dabei jeweils zu berücksichtigen.

Bezüglich der Sichtverhältnisse an Knotenpunkten muß mindestens gewährleistet sein, daß ein wartepflichtiger Verkehrsteilnehmer bei Anfahrt aus dem Stand ohne nennenswerte Behinderung bevorrechtigter Fahrzeuge sicher einbiegen oder kreuzen kann.

Wir weisen die Grundstücksbesitzer auf ihre Verpflichtungen hin und bitten sie Abhilfe zu schaffen, sofern der Bewuchs auf ihren Grundstücken in den Gehweg- oder Straßenbereich hineinragt und dadurch die Verkehrssicherheit beeinträchtigt wird.

## Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzgenbach

### Orgelklang zum Lobe Gottes



Orgeleporen in der alten Laurentiuskirche

Wenn heute während des Gottesdienstes in der neuen Laurentiuskirche die Orgel erklingt, ist vielen Gottesdienstbesuchern nicht bewußt, daß ihr Klang schon die alte Laurentiuskirche erfüllte.

Aus dem Ditzgenbacher Gemeinde-Salbuch ist zu entnehmen, daß schon im Jahre 1707 dem "Gotteshaus, zu dessen Vollkommenheit und Zierde des täglich zu haltenden Meßopfers nichts, außer eine Orgel und Musik ermangelt". Es bestehe aber die Hoffnung, daß wohlhabende Bürger und die Erträge der Gemeinde den Erwerb dieses "musikalischen Werkes" bald ermöglichen.

Die Pfarrchronik berichtet dann erst wieder im Jahre 1904 vom Neubau einer Orgel durch Gebrüder Link aus Gingen. Sie wurde aus Anlaß der Primiz des Neupriesters Hubert Wagner von den Gebrüdern Wagner gestiftet (19.07.1904).

Während im Jahre 1917 die Glocken im Turm verbleiben durften, waren die Orgelpfeifen nicht zu retten. Es stellte sich die Frage, "ob Ersatz durch neue Zinkpfeifen oder Verkauf der Orgel und Ersatz durch ein Harmonium oder Orgel ohne Prospektpfeifen lassen, bis es zu neuer Orgel langt".

Die Gemeinde war für letzteres.



Im Zuge der Kirchenrenovation wurde am 10. September 1946 die alte Orgel abgebrochen. Sie stand auf der unteren Empore vom, nahe an der Brüstung.

Leider hat man erst nachträglich erfahren, daß die abgebrochene Orgel mit ihrem Barockgehäuse unter Denkmalschutz stand und nicht hätte beseitigt werden dürfen.

Anstelle der Orgel wurde nun auf der oberen Empore ein Harmonium aufgestellt, wo nun auch der Kirchenchor seinen Platz hatte. Die untere Empore war von nun an ganz für kirchenbesuchende Männer bestimmt.

Im Sommer 1951 wurde eine neue kleine Orgel mit 9 Registern auf der oberen Empore aufgestellt und am 22. Juli 1951 eingeweiht. Sie stammt von der Firma A. Reiser in Biberach/Riß und hat 9.037 DM gekostet. Bis sie stand, kam sie auf über 10.000 DM. Die Anschaffung der neuen Orgel wurde nur dadurch ermöglicht, weil Simon Bucher aus Amberg ein Darlehen von 5.000 DM mit mäßigem Zinsfuß zur Verfügung stellte. Die andere Hälfte wurde durch Sammlungen innerhalb und außerhalb der Gemeinde aufgebracht. Die Chronik berichtet weiter, daß die Orgel auf Betreiben des Organisten und des Kirchenchores beschafft wurde, während in der Gemeinde wenig Begeisterung dafür vorhanden war.

Seit der Einweihung der neuen Laurentiuskirche im Jahre 1967 steht nun diese Orgel auf der Empore, und es hat sich gezeigt, daß sie auch den größeren Kirchenraum zur Freude der Gemeinde füllen kann.

Eugen Sturm

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Bad Ditzenbach am Freitag, dem 24. März 1995, 20.00 Uhr im Feuerwehrsaal.

Anzug Gamitur I

Montag, 27. März 1995, 19.00 Uhr Übungsabend  
Brandmeldeanlagen und deren Bedienung.

gez. Kommandant August Kottmann

## Grundschule Gosbach



### Aktive Elternbeiräte

Die Schulanmeldung am vergangenen Donnerstag erhielt durch den bereitgestellten Kaffee und Kuchen eine angenehme Aufwertung. Schönen Dank den Elternbeiräten und Eltern, die in irgendeiner Weise beteiligt waren.

gez.: Stang  
Rektor

## Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, 25.03., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 26.03., 22.00 Uhr:  
Dr. Moll, Gosbach, Telefon: 07334 / 56 21

## Notfalldienst der Apotheken

Vom 25. bis 31. März: Apotheke Bad Ditzenbach

## Sozialstation Oberes Filstal Telefon 07334/89 89



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

## Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte an:

**Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989**

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin, Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.

## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

## Feiertags- und Wochenenddienst der AWO

Häusliche Alten- und Krankenpflege, Tel. 07161 / 9 61 23 45

## Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

## Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag + Sonntag, 25. + 26.03.1995:

Stübler GmbH, Salacher Str. 84, Eisingen, Tel. 07161/83025

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. J. Zuparić  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzenbach  
m. Auendorf  
Tel. 07334/4254  
Fax: 07334/21102

Gemeindereferentin  
Frau Emer  
Tel. 07334/3710

**Pfarrbüro**  
Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Pfarrei St. Magnus**  
Pfr. J. Zuparić  
Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. 07335/5743  
Pfr. i.R. E. Scheel,  
Tel. 07335/7388  
Gemeindereferentin  
Frau Emer  
Tel. Nr. 07334/3710

**Pfarrbüro**  
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Josefsheim**  
Fr. Hochrein, T.: 07335/7189

26. März 1995

Vierter  
Fastensonntag im  
Jahreskreis C

Evangelium: Lk 15,1-3.11-32

**D**ann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der sah ihn schon von weitem kommen und hatte tiefes Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küßte ihn. Da sagte der Sohn: Vater, ich habe gegen Gott im Himmel und gegen dich gesündigt; ich bin nicht mehr würdig, dein Sohn zu heißen.



## ST. LAURENTIUS - Bad Ditzenbach

**Samstag, 25. März - Verkündigung des Herrn**  
18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in St. Magnus

**Sonntag, 26. März - Beginn der Sommerzeit**  
10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Heinrich Oscheja)  
- musikalisch gestaltet von der Gitarrengruppe

### Montag, 27. März

20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Ev. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach: "Tod den Verderbern!"

**Dienstag, 28. März**

17.30 Uhr KREUZWEG für die Gemeinde, anschl. Abendmesse (Wilhelm, Johanna u. Viktoria Wagner)

19.00 Uhr Beichtvorbereitung der Firmlinge im Gemeindehaus

**Mittwoch, 29. März**

18.00 Uhr Spätschicht der Jugend

20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Ev. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach: "Ich mache alles neu"

**Donnerstag, 30. März**

7.40 Uhr Schülermesse

19.30 Uhr Treffen der Firmgruppenleiter im Konferenzzimmer

**Freitag, 31. März**

15.00 Uhr Beichtvorbereitung der Kommunionkinder im Gemeindehaus

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet in der Fastenzeit

**Samstag, 1. April**

18.00 Uhr Bußgottesdienst auf Ostern, anschl. Vorabendmesse

(2. Opfer für Gebhard Wagner)

**Getauft wurden**

Marc und Tim Reinthaler, Burgsteige 1

**Ministrantenplan**

Sonntag, 26.03.: Diebold, Mattias - Stefan H. - Bernd-Michael - Florian - Johannes - Carolin

Dienstag, 28.03.: Matthias St. - Stefan S.

Die eingeteilten Ministranten werden gebeten, falls sie zu einem Termin verhindert sind, für Ersatz zu sorgen.

**ST. MAGNUS - Gosbach****Samstag, 25. März - Verkündigung des Herrn, Hochfest**

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Otto und Maria Stehle)

**Sonntag, 26. März**

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

**Montag, 27. März**

20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Ev. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach: "Tod den Verderbem!"

**Dienstag, 28. März**

18.00 Uhr Abendmesse

**19.00 Uhr Spätschicht der Jugend****Mittwoch, 29. März**

7.45 Uhr Schülermesse

**SENIORENGEMEINSCHAFT**

14.00 Uhr Treffen im Josefsheim

Bericht von H. Nagel: Unsere Romreise

17.00 Uhr Beichtvorbereitung der Firmlinge im Konferenzzimmer

20.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Ev. Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzenbach: "Ich mache alles neu"

**Donnerstag, 30. März**

15.30 Uhr Kinderkreuzweg

19.30 Uhr Treffen der Firmgruppenleiter im Konferenzzimmer in **St. Laurentius**

**Freitag, 31. März**

keine Abendmesse

19.30 Uhr Hausgebet in der Fastenzeit

**Samstag, 1. April**

18.00 Uhr Bußgottesdienst auf Ostern, anschl. Vorabendmesse in **St. Laurentius**

15.00 Uhr Brautmesse

**Beichtgelegenheit:** 1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung

**Getauft wurden**

Laura Rehm, Magnusstraße 2

Svenja Charlott Wagner, Wiesensteiger Straße 18

**Beerdigt wurde**

Klemens Schweizer, Wiesensteiger Straße 26, 86 Jahre

**Ministrantenplan**

Samstag, 25.03.: Daniel - Carina - Julia - Hanna

Sonntag, 26.03.: Markus I - Markus II - Simone - Cathrin - Dorothee - Viola - Corinna

Dienstag, 28.03.: Markus II - Bernadette

**SENIORENGEMEINSCHAFT - Terminänderung!!!**

Das für den 5. April geplante Treffen der Seniorengemeinschaft wird vorverlegt auf **Mittwoch, 29. März 1995, 14.00 Uhr.**

Herr Nagel berichtet über die Romreise vom 10. - 15.03. ds. Js. Wir laden hierzu die Mitglieder beider Gemeinden sehr herzlich ein.

**Alten- und Pflegeheim Maisch**

Freitag, 31.03., 14.00 Uhr, Hl. Messe

**Für beide Gemeinden****Herzlichen Dank**

für das wieder sehr gute Ergebnis unseres Silbernen Sonntags. In St. Laurentius wurden DM 360,88, in St. Magnus DM 867,34 gespendet.

**Familiengottesdienste am 3. Fastenwochenende**

Gut besucht waren die beiden Familiengottesdienste am Wochenende. Allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben, danken wir herzlich, ebenso den vielen Besuchern.

**KREUZWEG in der Fastenzeit**

Dienstag, 28.03., 17.30 Uhr in St. Magnus für die Gemeinde

Donnerstag, 30.03., 15.30 Uhr, in St. Magnus für alle Kinder (Beginn im Konferenzzimmer)

**Spätschicht der Jugend**

Die Fastenzeit bietet uns Fülle in der Leere. Ihre Botschaft ist die Ankündigung unserer Vergänglichkeit. Ihr eindringlichstes Wort ist das von der Stille. Sie ist eine Zeit gegen den Trend. Wir laden die Jugendlichen in **St. Magnus** am Dienstag, 28.03., 19.00 Uhr, in **St. Laurentius** am Mittwoch, 29.03., 18.00 Uhr, zur Spätschicht ein.

Im Anschluß treffen wir uns im Konferenzzimmer zum gemütlichen Teeabend.

**HAUSGEBET in der Fastenzeit**

Zur Vorbereitung auf Ostern gehört das Hausgebet in der Fastenzeit. Am Freitag, 31. März 1995, um 19.30 Uhr, laden die Kirchenglocken wieder Familien und Nachbarn, einzelne und Gemeinschaften zu einer häuslichen Gebetszeit ein. "Dem Geheimnis des Lebens auf der Spur" - das Faltblatt zum Hausgebet wird Ihnen dieser Tage zugestellt, bzw. liegt an den Schriftständen zum Mitnehmen auf.

**TREFFEN der Firmgruppenleiter/innen**

Am Donnerstag, 30.03., treffen sich die Firmgruppenleiter/innen wie verabredet um 19.30 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses in Bad Ditzenbach.

**MISEREOR**

"Zeit für Versöhnung" ist das Thema der Misereor-Aktion 1995. Im Zentrum steht Afrika, der verloren gegebene Kontinent, der Europa so nah liegt und doch nur in Katastrophenmeldungen auftaucht.

Am Sonntag, 2. April, halten wir die MISEREOR-Kollekte der Fastenzeit und bitten schon heute um Ihre gute Gabe.

**Ökumenische Bibelgespräche 1995**

Herzlich eingeladen sind alle Gemeindeglieder zu den Bibelabenden am 27.03.95 - "Tod den Verderbem!" - Pfarrer J. Zuparić und am 29.03.95 - "Ich mache alles neu" - Vikar K.F. Schmid - im Ev. Gemeindehaus in Deggingen-Bad Ditzenbach. Beginn: jeweils 20.00 Uhr; Dauer: ca. 1 Stunde.



## Kath. Kirchengemeinden

### Gosbach und Bad Ditzenbach

#### Erlebnisreiche Tage in Rom

Frühmorgens und drei Uhr bestiegen am 10. März 22 Ditzenbacher und Gosbacher den modernen Reisebus, in dem schon 21 Personen aus dem Raum Heilbronn saßen. Zu einer sechstägigen Romreise hatten die Pfarrer Jakob Zuparić (Bad Ditzenbach und Gosbach) und Mijo Blazanovic aus Wimmemental bei Heilbronn eingeladen.

Als die noch etwas schläfrige Reisegesellschaft nach Überqueren des Brennerpasses zu einer Frühstückspause aus dem Bus stieg, leuchteten die schneebedeckten Gipfel der Stubai- und Ötztaler Alpen im zauberhaften Licht der strahlenden Morgensonne. Recht abwechslungsreich war die weitere Fahrt: Der herrlichen Südtiroler Bergwelt folgten die eher eintönige Poebene, die reizende Toskana und dann die lange Bergfahrt über den Apennin mit unzähligen Viadukten und Tunnels. Nach fünfzehnstündiger Fahrt - einschließlich einiger Pausen - war das Reiseziel, die Ewige Stadt, erreicht, und unweit des Petersplatzes konnten die Reisenden im Hotel "Casa Tra Noi" ihre Zimmer beziehen.

In den folgenden vier Tagen wurde den Rompilgern aus dem Schwabenlände durch die qualifizierte römische Reiseleiterin Eleonora Scetta ein reichhaltiges Besichtigungsprogramm geboten. Selbstverständlich wurden die vier Patriarchalkirchen Roms besichtigt: St. Peter, die Lateranbasilika, St. Paul vor den Mauern und Maria Maggiore. Außerdem galt ein Besuch den Kirchen St. Peter zu den Ketten mit Michelangelos Moses und der Kirche San Sabina auf dem Aventin-Hügel. Bei sonnigem Frühlingswetter schlenderte man über die schönsten Plätze Roms mit ihren jahrtausendealten ägyptischen Obelisken und ihren wunderschönen Brunnen: den Petersplatz, die Piazza del Popolo, Piazza Navona und Piazza di Spagna mit der grandiosen Treppe. Neben dem prachtvollsten Brunnen Roms, dem Trevi-Brunnen, gefiel besonders der Vier-Ströme-Brunnen auf der Piazza Navona.

Der an der alten Geschichte Roms Interessierte war begeistert beim Anblick der antiken römischen Bauten wie Pantheon, Kolosseum oder Engelsburg. Für ihn hatten auch die Triumphbögen, Säulen und Mauerreste beim Forum Romanum und Palatin-Hügel ihren besonderen Reiz. Eindrucksvoll war der Besuch der Kallistus-Katakomben bei der Via Appia Antica, wo in den mehrstöckigen unterirdischen Gängen des weichen Tuffsteins etwa 170.000 Christen der ersten Jahrhunderte - darunter auch einige Päpste - bestattet wurden.

Durch die langen kunstvollen Hallen der Vatikanischen Museen schob sich eine riesige Menschenschlange bis hin zur Sixtinischen Kapelle, wo die großartigen Fresken Michelangelos bewundert wurden. Höhepunkt dieser Romreise war das Erleben des Peterplatzes am Sonntag zur Mittagszeit, als Johannes Paul II. am Fenster seines Arbeitszimmers erschien, zu den etwa 15.000 Menschen sprach, mit ihnen den Angelus betete und dann den päpstlichen Segen erteilte.

Trotz der knapp bemessenen Zeit reichte es auch noch für Besuche von Sehenswürdigkeiten außerhalb Roms: Die Villa Adriana bei Tivoli, die sich auf eine mehr als doppelt so große Fläche wie der Vatikan-Staat erstreckt, vermittelte einen Eindruck vom prunkvollen Leben am Hofe des Kaisers Hadrian. Die Ruinen der am Meer gelegenen Stadt Ostia Antika ließen ahnen, wie die Menschen vor 2.000 Jahren in der einst berühmten Hafenstadt Roms lebten. Ein Ausflug in die Albaner Berge führte nach Castelgandolfo, der Sommerresidenz der Päpste, zum Albaner See und schließlich nach Frascati, wo in einem rustikalen Lokal der köstliche Frascati-Wein ausgezeichnet schmeckte.

Am Abend des sechsten Reisetages stiegen die Rompilger in ihren Heimatorten zwar müde aus dem Bus, aber auch glücklich darüber, an einer hochinteressanten, erlebnisreichen Reise in guter Gemeinschaft teilgenommen zu haben.

Paul Nagel

## Evang. Kirchengemeinde Auendorf

### Wochenspruch (26. März - 1. April)

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12, 24

### Kirchliche Veranstaltungen

#### Mittwoch, 22. März

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels". Auf dem Programm steht u.a. Kasperlestheater.

14.00 - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Sonntag, 26. März

10.15 Uhr Familiengottesdienst, mitgestaltet von der Kinderkirche. In diesem Gottesdienst wird auch Felix Maximilian Fischer aus Wiesensteig zur Taufe gebracht.

#### Beachten Sie bitte die Zeitumstellung!

#### Dienstag, 28. März

8.00 - 20.00 Uhr Kleidersammlung für die von Bodelschwinghschen Anstalten in Bethel

Sammelsäcke sowie eine Beschreibung dessen, was alles angenommen wird, liegen im Gemeindezentrum und in der Kirche bereit.

Die Altkleider können nur heute abgegeben werden, da sie morgen schon abgeholt werden.

19.30 Uhr Üben der Jungbläser

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### Mittwoch, 29. März

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels" im Gemeindezentrum. Auf dem Programm steht u.a. Osternest-Basteln (bitte ein Tongefäß mitbringen!)

### VORANZEIGE:

#### Freitag, 31. März

17.00 - 21.00 Uhr Frühjahrssynode des Kirchenbezirks im Martin-Luther-Haus Geislingen. Schwerpunktthema: Die gegenwärtige Situation der Jugendarbeit

#### Sonntag, 2. April

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

#### Dienstag, 4. April

18.00 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmanden im Gemeindezentrum

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch: "Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht."

Johannes 12, 24

### Sonntag, 26. März - Laetare

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

ab 9.30 Uhr **Kinderbetreuung** (für Kinder bis 4 Jahre im evang. Gemeindehaus

- **Kein Fahrdienst-**

#### Montag, 27. März

20.00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch im evang. Gemeindehaus "Tod den Verderbern!" Tausendjähriges Reich und Gericht, Offenbarung 20, 1 - 15 (Pfr. Zuparić)

#### 20.00 Uhr FRAUEN AKTIV:

"Osterbasteln"

(Gemeindehaus).

Wer gerne mitbasteln möchte,

melde sich bei Fr. Kanaske,

Telefon 4203.

#### Mittwoch, 29. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch im evang. Gemeindehaus "Ich mache alles neu" - Der neue Himmel und die neue Erde, Offenbarung 21, 1 - 8 (Vikar Schmid)



**Donnerstag, 30. März**

9.30 Uhr Andacht im Martinusheim  
9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus  
20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (Gemeindehaus)

**Freitag, 31. März**

17.30 Uhr Bezirkssynode im Martin-Luther-Haus, Geislingen

**Samstag, 1. April**

15.00 Uhr Ökumenische Trauung von Mirja-Pia Maderner, geb. Rasmussen und Karlheinz Rudolf Maderner in der Heilig-Kreuz-Kirche Deggingen

**Sonntag, 2. April - Judica**

9.45 Uhr Gottesdienst (Vikar Schmid)  
9.45 Uhr Kindergottesdienst

**- Fahrdienst Gosbach-**

19.30 Uhr Jugendkreis (Gemeindehaus)

**Fahrdienst Gosbach**

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Rademacher, Telefon 5550.

**Hinweise:**

Vom **26. bis 29. März** führt die Kirchengemeinde eine **Kleidersammlung zugunsten der diakonischen Einrichtungen von Bethel** durch.

Kleidersäcke und Handzettel zur Sammlung liegen im Gemeindehaus bzw. in der Kirche auf.

Wir bitten, die Kleiderspenden jeweils zwischen 9.00 und 18.00 Uhr ins evang. Gemeindehaus zu bringen. Allen, die mit einer Kleiderspende zu unserer Sammlung beitragen, sei im voraus schon herzlich gedankt.

Vom **27. März bis zum 2. April** liegt die **Jahresrechnung 1993** der evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzzenbach zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder im Pfarramt auf.

**Vorankündigung:**

Der nächste **Seniorenachmittag** findet am **7. April** statt. Thema: "Licht auf griechischen Inseln" - Diavortrag mit Herrn Banzhaf.

## Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45

**Sonntag, 26. März**

10.00 Uhr Übertragung des Stammapostelgottesdienstes in die Kirche Geislingen, Hölderlinstraße 58

**Mittwoch, 29. März**

20.00 Uhr Gottesdienst

## Jehovas Zeugen, Versammlung Laichingen e.V. Königreichsaal, Gartenstraße 22

**Donnerstag, 23. März**

19.00 Uhr "Warum sollte man auf Rat hören?"  
19.50 Uhr "Wem Steuern zustehen, dem zahlt Steuern"

**Sonntag, 26. März**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Ergreift das wirkliche Leben"

10.30 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Es wird eine Auferstehung der Gerechten geben".

**Dienstag, 28. März**

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium: "Johannes sah in der Offenbarung die Seelen derer, die wegen des Wortes Gottes und wegen des Zeugniswerkes, das sie verrichtet hatten, hingschlachtet worden waren".

**Verkehrsamt "Haus des Gastes"**  
Telefon 07334/69 11

**VERANSTALTUNGEN:****Donnerstag, 23. April 1995, 19.30 Uhr****Fröhliche Mostprämierung "Ein Prost zum Most"**

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Gerhard Ueding findet die dritte Mostprämierung im "Haus des Gastes" statt. Der CDU-Gemeindeverband Bad Ditzzenbach/Gosbach und der Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzzenbach führen die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsamt durch. Im Begleitprogramm gibt es schwäbische Lieder, Musik, Gedichte und viel Fröhlichkeit.

Eintritt: inkl. 1 Glas Most und 1 Schmalzbrot = 8,- DM.

**19.45 Uhr****Gesundheitsvortrag in der Kurklinik, "Haus Luise"****Freitag, 31.03.1994, 20.00 Uhr****Modenschau der Firma Mode und Kosmetik Ramminger**

Präsentiert wird die neueste Frühjahrs- und Sommermode

**Haus der Familie, Geislingen/Steige****Anmeldung: Telefon 07331/69197 und 69198****70253 - Rückbildungsgymnastik - Spezialgymnastik für die Gesundheit der Frau**

Ute Lipke

ab Mittwoch, 15. März, 14.30 Uhr

Kursgebühr: DM 36,-; 6 Termine

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzzenbach

**Sweat-Shirt oder T-Shirt in Stoffmalerei mit Hundertwasser-Motiven**

H. Staudenmayer

Donnerstag, 23. März, 19.00 Uhr

Kursgebühr: DM 12,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

**Kinder basteln zum Muttertag**

Ellen Pfau

1 Nachmittag; Mittwoch, 26. April, 15.00 Uhr

Mitzubringen: Schere, Klebstoff, Bleistift

Kursgebühr: DM 10,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

**60279 - Wirbelsäulengymnastik**

Ute Lipke

ab 16. Januar, 17.00 Uhr, Zustieg noch möglich

Gemeindehaus Gosbach

**Fahrt zum Ostereiermuseum nach Sonnenbühl-Erpfingen**

Mittwoch, 30. März, 8.45 Uhr Abfahrt "Haus der Familie", Geislingen

**Kulturkalender Helfensteiner Land****Donnerstag, 30. März 1995:**

Akkordeon- und Schlagzeug-Konzert in der Kapellmühle in der MAG in Geislingen.



## Vereinsmitteilungen



### Schützengesellschaft e.V. Auendorf



#### Sarah Obermaier und Stefan Eckert Kreismeister Luftgewehr 3-Stellungskampf

Unsere beiden Schüler, Sarah Obermaier und Stefan Eckert, wurden je in ihrer Klasse Kreismeister im Dreistellungskampf. Mit 262 Ringen wurde unsere Sarah bei der Schülerklasse (weibl.) mti guten 262 Ringen Kreismeisterin.

Unser Stefan war in der Schülerklasse (männl.) mit 267 Ringen der klar beste Schütze und wurde somit Kreismeister.

Mit zwei 2. Plätzen konnte unser Eugen Doll im KK-Standardgewehr und KK 100 m aufwarten.

Allen unseren Schützen gilt ein herzlicher Glückwunsch zu diesen Erfolgen.

#### Bezirksschützentag 1995 in Gosbach.

Als gelungen - ja, als besten Bezirksschützentag im Bezirk Mittelschwaben bezeichneten viele Delegierte und das Bezirksschützenmeisteramt an der Spitze Bezirksoberschützenmeister Joachim Fähnle aus Heidenheim den von der SG Gosbach und uns durchgeführten Bezirksschützentag.

Besonderen Dank möchten wir allen Helfern, die beim Aufbau, in der Küche, bei den Delegierten oder gar als Bedienung gearbeitet haben sagen. Es war schon bewundenswert, wie alle eingeteilten Schützen zur Stange hielten. Besonders freut uns natürlich die selbstlose Kuchenspende, die von unseren Frauen und Müttern zur Verfügung gestellt wurde.

Einmal mehr zeigte unser Bürgermeister Gerhard Ueding seine Verbundenheit mit dem Schießsport. Er gab für das Bezirksschützenmeisteramt einen netten Empfang, der sicher noch lange sehr nachhaltig auf unser Bezirksschützenmeisteramt einwirken wird. Dafür wollen wir ihm an dieser Stelle recht herzlich danken.

Dieser Empfang setzt im Bezirk Mittelschwaben neue Maßstäbe!

#### Landesschützentag am 1. April 1995 in Ludwigsburg

Dazu sind alle Schützen, die Interesse haben, eingeladen. Umzug ab 12.00 Uhr am Bahnhof. Tagung ab 13.30 Uhr im Forum am Schloßpark.

#### Königsschießen am Sonntag, 2. April 1995, ab 9.30 Uhr

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung!

Der Vorstand

### Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



#### Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 26. März. Wanderstrecke: Grünenberg - Schlater Seen - Oberrommental - Grünenberg. Wanderzeit: ca. 2 1/2 Stunden. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach. Führung: Fam. Hommel und Fam. Bestle. Gäste sind herzlich willkommen.

#### Berg-, Rad- und Skisport

Anmeldung zum Klettern und Mountainbiken am Gardasee vom 06. - 09. April 1995. Die Übernachtung erfolgt auf Campingplätzen. **Begrenzte Teilnehmerzahl.**

Anmeldungen und nähere Auskunft bei Oliver und Mario Hieserer, Bad Ditzenbach, Telefon: 07334/8692.

#### Hüttendiensteinteilung

Am Freitag, dem 7. April, findet im "Neuen AV-Raum" beim alten Sportplatz um 19.30 Uhr die neue Hüttendiensteinteilung statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen, welche sich an der Bewirtung unserer Albvereinshütte beteiligen möchten.

#### Gausonderzug an den Mittelrhein

Anmeldung zum 10. Gausonderzug am Sonntag, 7. Mai 1995. Neben den verschiedenen Wanderungen, die angeboten werden, besteht noch die Möglichkeit zu einer Schifffahrt auf dem Rhein. Der Fahrpreis für die einfache Schifffahrt beträgt für die Erw. 8,- DM, für Kinder 5,- DM. Der Fahrpreis für die Zugfahrt beträgt für die Erw. 36,- DM, für Kinder 12,50 DM.

Die Abfahrt für den Sonderzug ist in Geislingen/Steige um 5.55 Uhr und die Rückkehr ist gegen 22.14 Uhr.

**Der verbindliche Anmeldeschluß ist der Sonntag, 2. April 1995.** Anmeldungen und nähere Auskunft bei Gerhard Kastl, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/21454, oder Karl Fuchs, Gosbach, Telefon 07335/6243.

### Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



#### Frühjahrsunterhaltung

der Musikkapelle Bad Ditzenbach + Musikverein Nellingen.

Samstag, 25.03.1995, Beginn: 20.00 Uhr

Festhalle Nellingen.

Unkostenbeitrag: 5,-

#### Programm

##### 1. Teil: Musikkapelle Bad Ditzenbach

Olympiade-Marsch Frank Bummerl

##### Begrüßung

Instand Konzert Harold L. Walters

Elvira Madigan a. W. A. Mozart

Der Cameval von Venedig Adolf Angst

Musik liegt in der Luft Walter Tuschla

Sakvicka Polka Freek Mestrini

Florentiner Marsch J. Fucik

**Dirigent: Dieter Moll**

- Ehrungen -

##### 2. Teil: Musikverein Nellingen

Standschützen-Marsch Sepp Tanzer

Der alte Dessauer A. Franz

Lenchenpolka Gerald Weinkopf

Westward Ho Robert W. Smith

Sweet Trombone Jean Trèves

Erinnerung an Waldteufel Jean Trèves

Erinnerung an Julius Fucik Kurt Sorbon

**Dirigent: Manfred Reistle**

**Gemeinsam:**

Laridah Marsch

Musik - Musik

- Pause -

##### 3. Teil: Wunschkonzert beider Kapellen

Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikkapellen aus Nellingen sowie Bad Ditzenbach.

### Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 31. März 1995, findet im Nebenzimmer des Café Köhlers in Bad Ditzenbach unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Eröffnung und Begrüßung
- Tätigkeitsbericht
- Kassenbericht
- Protokollbericht
- Entlastungen und Verschiedenes
- Vorschau auf das neue Gartenjahr

Anschließend zeigen wir eine Dia-Serie mit dem Titel: "Stauden für jeden Gartenplatz".

Hiermit ergeht an alle Vereinsmitglieder und ihre Ehefrauen freundliche Einladung.

Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

## FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



### FC Längental - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1:12

Von Anfang an übernahm der FTSV die Initiative und zeigte auf dem schwer bespielbaren Boden immer wieder sehr schöne Spielzüge. In der 7. Minute ging der FTSV nach einem Elfmeter von Fährdrich C. mit 1:0 in Führung. Trotz guter Chancen dauerte es bis zur 18. Minute, ehe Blatancic B. das 2:0 markierte. 2 Minuten später erhöhte Fährdrich C. auf 3:0 und Blatancic B. erzielte in der 21. Minute das 4:0.

In der 30. Minute gelang Moser J., nach fast einjähriger Verletzungspause, das 5:0. 7 Minuten später war wiederum Blatancic B. zur Stelle und erzielte das 6:0, ehe Moser J. mit dem Halbzeitpfiff das 7:0 gelang. Auch in der 2. Halbzeit ging das muntere Toreschießen weiter. Blatancic B. erhöhte mit seinem 4. Tor auf 8:0, dem Ramminger R. in der 50. Minute das 9:0 folgen blies. Wiedmann R. erhöhte in der 69. Minute auf 10:0 und eine Minute später erzielte Schneider S. auf 11:0. Im Gegenzug kam Längental durch einen abgefälschten Ball zum Ehrentreffer. In der 89. Minute setzte Striebel A., durch einen Elfmeter, den Schlußpunkt zum 12:1. In einer sehr guten Mannschaftsleistung wäre die tadellose Leistung unseres Torhüters Striebel A. hervorzuheben, der bei den wenigen Aktionen Längentals sehr gut mitspielte und hervorragend hielt.

Am Sonntag, dem 26.03., spielt die 1. Mannschaft und die Reserve zu Hause gegen den TV Deggingen. Mit der Einstellung vom Sonntag müßte auch bei diesem Lokalkampf ein Sieg möglich sein.

Anspiel Reserve: 13.15 Uhr, 1. Mannschaft: 15.00 Uhr.

### Achtung:

Am Freitag, dem 24.03., findet im Clubhaus die Abteilungsver-sammlung der Fußballabteilung statt.

Beginn: 19.00 Uhr

Hierzu laden wir alle Fußballer der 1. Mannschaft, der Reserve-, der AH-Mannschaft und die Anhänger der Fußballabteilung recht herzlich ein.

## JUGEND

### D-Jugend

Beim 1. Spiel der Duellrunde erreichte unsere Jugend ein 2:2 in Kuchen. Man muß der ganzen Mannschaft ein Lob aussprechen, denn sie überzeugte in kämpferischer als auch in spielerischer Hinsicht.

Mit ein bißchen mehr Glück und ohne den Leichtsinnsfehler unseres Torwarts hätte man beide Punkte mit nach Hause nehmen können.

Jungs, macht so weiter, dann werdet Ihr in der Rückrunde noch einige Punkte holen.

Tore: Con Polat Selcuk, Mathias Feil.

### Vorschau:

Am 25.03.: FTSV - Obere Fils

### E-Jugend

Am kommenden Samstag, 25.03.1995, spielen wir zu Hause

gegen den SSV Hausen. Im Vorspiel haben wir gegen diesen Gegner zwar gewonnen, aber es zeigte sich gegen Ende des Spieles, daß die Hausener durchaus gefährlich sind und Tore schießen können. Es heißt also aufgepaßt!!!  
Wir treffen uns um 12.15 Uhr auf dem Sportplatz.

### Die nächsten Termine:

Donnerstag, 23.03.1995: Training um 17.00 Uhr

Samstag, 01.04.1995: Auswärtsspiel beim TB Gingen



### Turnfrauen (Gosbach)

Am 09. und 10. September 1995 findet unser Ausflug ins Alt-mühltal statt.

Bitte meldet Euch bis **30. April 1995** bei Eugenie (Tel. 5858) oder Angelika (Tel. 7649) an.



### ASV Otterswang - FTSV Damen I

6:8

Die lange Anreise ins Allgäu hat sich für die Damenmannschaft des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach voll gelohnt. Wie erhofft, gelang es dem Team, das Hinspielergebnis umzudrehen und damit wieder auf Platz drei vorzustoßen. Diesmal war einfach das nötige Quentchen Glück vorhanden, das man braucht, um bei der Spielstärke der Spitzenmannschaften in der Verbandsliga bestehen zu können.

Dabei begann es für die Damen des FTSV wieder nicht sehr verheißungsvoll. Maribel Martin und Isoide Schütz mußten ihr Doppel nämlich wieder völlig unnötigerweise im dritten Satz abgeben. Nur gut, daß Eike Burkhardt und Elisabeth Bitter-Burkhardt nach verlorenem erstem Satz so richtig aufdrehten und mit begeistertem Angriffstischtennis den Ausgleich schafften.

Das erste Einzel brachte dann gleich noch einen Höhepunkt. Maribel Martin bekam mit Nadine Delle einen dicken Brocken vorgesetzt, hatte diese doch vor wenigen Wochen Platz 2 bei den Süddeutschen Meisterschaften der Mädchen belegt. Doch M. Martin steigerte sich immer mehr und schaffte im dritten Satz einen sicheren Sieg. Da auch Isolde Schütz sicher punktete, bedeutete das die 3:1-Führung für den FTSV, die er nicht mehr abgeben sollte.

Die weiteren Punkte für den FTSV holten M. Martin (2), I. Schütz (1) und E. Burkhardt (2).

### Pokal: TTC Uhingen III - Herren I

1:5

Keine Probleme hatten die Herren auch in der 2. Runde des Kreisliga-Pokals. G. Burkhardt (2), F. Putze (2) und H. Presthofer (1) waren nie in Gefahr, das Viertelfinale nicht zu erreichen.

### Albershausen - FTSV Herren II

9:0

Chancenlos war die zweite Herrenmannschaft des FTSV in ihrem Auswärtsspiele. Im letzten Heimspiel gegen Bezgenriet geht es nun darum, die Rückrunde mit einem Erfolg zu beenden.

### Vorschau:

Das letzte Auswärtsspiel beim Abstiegs-kandidaten Sindelfingen dürfte für die Damen I kein Problem darstellen. Anders dagegen die Herren I, die in Treffelhausen auf zwei Stammspieler verzichten müssen. Auch die Jungen müssen in Uhingen aufpassen und vielleicht spielen auch wieder mal die Schüler in Eislingen.

Die Spiele:

Samstag, 16.00 Uhr:

Uhingen - FTSV Jungen

Eislingen - FTSV Süßen

Samstag, 18.00 Uhr:

VfL Sindelfingen - FTSV Damen I

TV Treffelhausen - FTSV Herren I



## Sängerbund Gosbach

Am 24.03. (Freitag) treffen wir uns um 19.30 Uhr im "Haus des Gastes" zu einem Ständchen.

Am 26.03. (Sonntag) treffen wir uns um 19.00 Uhr an der Alten Post, ebenfalls zu einem Ständchen.

Bitte nicht vergessen.

M. Karle



## Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.

### An alle GeflügelFreunde!

Am Samstag, dem 25. März 1995, findet bei unseren Nachbarzüchtern in Deggingen die Jahreshauptversammlung der Rassegelügelzüchter Oberes Filstal statt. Beginn: 20.00 Uhr.

Wer Interesse hat, wende sich bitte an Paul Göser, Telefon 7335/6688.

1. Vorsitzender, Michael Eitel



## Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätsgruppe Bad Ditzgenbach

### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Ab sofort wird unser wöchentlicher Dienstabend auf Mittwoch verlegt, d.h., unser nächster Dienstabend ist am Mittwoch, dem 29. März 1995, um 19.30 Uhr, im Fernsehraum im HdG.

Thema: Zusammenfassung der Grund- und der F1-Ausbildung.  
Die Gruppenführung

## Malteser Jugend

### JUGENDGRUPPE GOSBACH

#### Liebe Malti-Delphine!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 24. März, um 15.00 Uhr im Vereinsraum in der Alten Grundschule.

Thema: Realistische Unfalldarstellung mit Schminken.

### JUGENDGRUPPE BAD DITZENBACH

#### Liebe Malti-Adler!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Freitag, dem 24. März, um 17.15 Uhr im Jugendraum im kath. Gemeindehaus.

Thema: Erste Hilfe.

Die Gruppenleitung

## Sanitätszug Oberes Filstal, Deggingen

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am vergangenen Wochenende fand unsere 1. Kinderkleideraktion statt. Über 50 Kunden brachten uns über 1800 Artikel, die am Samstag zum Verkauf im Kath. Gemeindezentrum bereitlagen/hingen. Über Kundschaft konnten wir uns dann auch nicht beklagen, so daß wir nur noch 2/3 der Ware am Montag zurückgeben mußten. Ein tolles Erlebnis, das wir nur durch Ihre Mithilfe erreichen konnten!

Danken möchten wir auch dem Gemeinderat der Kath. Kirche Reichenbach im Täle für die Bereitstellung der Räume, der Degginger Wäschefabrik und der Fa. Halm und Fuchs, Deggingen. Im Herbst wird die 2. Aktion starten, wir geben dies rechtzeitig an dieser Stelle bekannt.

Ihre Malteser

Interessant und informativ



## Volkshochschule Oberes Filstal

Wir weisen besonders auf Einzelveranstaltungen in **Bad Ditzgenbach, Bad Überkingen** und **Gruibingen** hin:

### "Licht ins Dunkel"

#### Exkursion in die Höhlen der Schwäbischen Alb

Mit einem kurzen Videofilm über die allgemeine Höhlenforschung in Deutschland steigt der Referent in das heutige Thema ein. Was gehört zur Höhlenforschung oder Höhlenkunde? Wie entstehen eigentlich Höhlen? Danach zeigt er mit beeindruckenden Dias die verschiedensten Höhlen im Bereich der mittleren Schwäbischen Alb. Wasserhöhlen, Schachthöhlen, Horizontalhöhlen ... - besonders die Höhlen im Bereich des oberen Filstal. Dazu gibt es Berichte über die Bad Überkingen "Kahlenstein-höhle", deren Forschungsgeschichte, der Arbeit des "Kahlensteiner Höhlenvereins" und über den Schutz der dort lebenden Fledermäuse.

Dieter Domke

Freitag, **31.03.1995**, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

**Bad Überkingen**, Feuerwehrraum

### "Gesunde Ernährung heute"

Trotz gestiegenem Gesundheitsbewußtsein ernähren sich noch immer viele Menschen falsch. Falsch sowohl hinsichtlich der Lebensmittelauswahl als auch in der Lebensmittelzusammensetzung. Frau Gabriele Schneider-Choukri, AOK-Ernährungsberaterin, gibt Tips, worauf bei einer ausgewogenen Ernährung geachtet werden sollte.

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der  
AOK Göppingen

Gabriele Schneider-Choukri

Dienstag, **04.04.1995**, 19.30 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

**Bad Ditzgenbach**, Haus des Gastes

### Ostern in Griechenland

Erich Hänßler berichtet mit großartigen Lichtbildern über die griechischen Inseln und seine Reise nach Karpathos. Dort verbringt er seit 40 Jahren das orthodoxe Osterfest, das auf dieser Dodekanes-Insel besonders farbenprächtig gefeiert wird. Bräuche und Sitten sind seit zwei Jahrtausenden lebendig. Die Volkshochschule will an diesem Abend seine Besucher mit griechischen Osterbroten und Wein vom heiligen Berg Athos erfreuen.

Erich Hänßler

Mittwoch, **05.04.1995**, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

**Gruibingen**, Feuerwehrhaus

Bei folgenden Kursen sind noch wenige Plätze frei, wir bitten um sofortige Anmeldung:

**Kurs Nr. 6.3.1****Schreibmaschinenkurs für Anfänger**

Wir erlernen auf elektronischen Schreibmaschinen - es kann auch die eigene Schreibmaschine mitgebracht werden:-

- 10-Finger-Tastschreiben
- Erarbeitung des gesamten Tastenfeldes (einschl. Großschreibung, Ziffernreihe, Schreibregeln)
- Geschwindigkeitsproben
- Maschinenkunde

Lernziel: 100 Anschläge / Minute

Lehrbuch: Alwin Krüger, Lehrbuch des Maschinenschreibens, alte und neue Tastatur, auch für elektronische Schreibmaschinen, Best.-Nr. 7008 Winklers Verlag Darmstadt

Ingrid Knaupp

Montags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **03.04.1995**

15 Abende: 99,00 DM, 30 UE

**Deggingen**, Realschule, Schreibmaschinenraum

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 8.1.4****Seidenmaltechnik für Kinder**

Mit der bereits bekannten Knülltechnik werden Tücher, Haarbänder, Kissenhüllen und ähnliches bearbeitet.

Mitzubringen sind: Lappen, Fön, Pinsel und Zeitungspapier

Magdalena Moll

Dienstag, **28.03.1995**, 16.30 - 18.00 Uhr

1 Nachmittag: 8,00 DM, 2 UE

**Gruibingen**, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

**Kurs Nr. 8.9.2 / 8.9.3****Osterdekorationen**

Aus verschiedenen Materialien entstehen unter fach-kundiger Anleitung dekorative Gegenstände wie Osterkränze oder Ostersträuße, die zu Ostern verschenkt oder auch das eigene Heim schmücken können. Kosten für Material werden gesondert abgerechnet.

Gertrud Bosch, Floristin

**Kurs Nr. 8.9.2**

Montag, **27.03.1995**, 19.30 - 22.00 Uhr

bei entsprechender Nachfrage auch

**Kurs Nr. 8.9.3**

Montag, **03.04.1995**, 19.30 - 22.30 Uhr,

Gebühr: 14,00 DM, 3 5 UE

**Bad Überkingen**, Ev. Gemeindehaus

Anmeldung Verkehrsamt Bad Überkingen,

Tel. 07331/200910

**Kurs Nr. 8.5.1****Rock'n'Roll für Anfänger**

Wir lernen in diesem Kurs den Grundschrift des gehüpften Rock'n'Rolls, den gesprungenen Sechsserschrift. Dazu ein paar Tanzfiguren und einige einfache Halbakrobatikteile.

Nur paarweise Anmeldung möglich!

Bequeme Kleidung und Turnschuhe sind am besten geeignet.

Iris Hannuschka

Dienstags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **04.04.1995**

3 Abende: 20,00 DM, 6 UE

**Wiesensteig**, Raum wird noch bekanntgegeben

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

**Kurs Nr. 8.5.2****Standard- und Lateinamerikanische Tänze für Anfänger**

In diesem Tanzkurs lernen wir die Grundschriften und zum Teil einige Tanzfiguren in folgenden Tänzen: Marsch, Foxtrott, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Cha-Cha-Cha, Rumba.

Nur paarweise Anmeldung möglich!

Iris Hannuschka

Dienstags: 20.00 - 22.15 Uhr, ab **04.04.1995**

3 Abende: 30,00 DM, 9 UE

**Wiesensteig**, Raum wird noch bekanntgegeben

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

**Kurs Nr. 10.2.3****Entspannung und Atmung**

In unserer schnellebigen Zeit wollen wir versuchen, ruhiger zu werden, uns auf uns selbst zu besinnen und so unseren ganzen Körper entspannen zu lernen. Durch bewußtes Atmen nehmen wir mehr Sauerstoff auf und unser Körper wird dadurch besser versorgt und durchblutet.

Bitte warme Decken, Kissen und, wenn vorhanden, Matten mitbringen!

Ingrid Seltmann

Freitags: 17.30 - 18.30 Uhr, ab **28.04.1995**

10 Abende: 44,00 DM, 13 UE

**Deggingen-Reichenbach**, Grundschule, Gymnastikraum

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 12.2.1****Kosmetikkurs**

1. Abend: Hautdiagnose, Hautreinigung, Haut- und Körperpflege

2. Abend: Farbberatung, Tagesmakeup mit neuen Frühjahrsfarben, Abendmakeup

Spiegel mitbringen!

Materialkosten werden gesondert abgerechnet!

Maria Beckert

Mittwochs: 20.00 - 21.30 Uhr, **05.04.** und **12.04.1995**

2 Abende: 13,00 DM, 4 UE

**Wiesensteig**, Kath. Gemeindehaus

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041



## CDU - Kreisverband Göppingen

### Einladung

an alle Mitglieder im Wahlkreis 11 Geislingen zur Aufstellung des Kandidaten für die Landtagswahl 1996.

**Freitag, 31. März 1995, 19.00 Uhr, im Hotel "Krone" in Geislingen.**

Wir rechnen mit Ihrer Teilnahme.

Mit freundlichem Gruß

Hermann Seimetz, MdL  
Kreisvorsitzender

## Einladung zur Eröffnung der Ausstellung über Sonderabfall

### "Alle 45 Minuten ist das Faß voll"

des Umweltministeriums Baden-Württemberg  
in Verbindung mit den Firmen  
Weber Umwelttechnik GmbH, Salach,  
ETG Entsorgungs- und Transport GmbH, Göppingen

**am Montag, dem 20. März 1995, 11.00 Uhr  
im Foyer des Landratsamts**

Darf ich Sie herzlich einladen.

Zur Eröffnung sprechen:

Oberregierungsrat Kurt Weissenbach, Umweltministerium  
Günther Schwarz, Präsident der IHK Bezirkskammer Göppingen

Landkreis Göppingen  
gez. Weber, Landrat

## Fleckviehzuchtverein e.V. Göppingen

### Einladung

zur Abschlußveranstaltung der Nachzuchtschau am **Donnerstag, dem 23. März 1995, um 20.00 Uhr** in der FC-Gaststätte in Eisligen. (Beim Stadion, B 10 aus Richtung Ulm am Ortseingang links)

Es spricht **LD Walter Müller** LVWG Aulendorf zum Thema: "Welche Ansprüche stellen die Kälber an die einzelnen Haltungssysteme." (Hütte, Kaltstall, Warmstall)

**LD Dr. Joachim Kieninger** Tierzuchtamt Ulm, berichtet über die Nachzuchtschau. (22. und 23.03.1995)

Als kleine Anerkennung werden wir wieder Sachpreise an die Beschicker der Schau verteilen.

Zu dieser Veranstaltung sind neben den Mitgliedern auch alle interessierten Landwirte eingeladen.

## Krank im Ausland - was dann?

Die Hauptreisezeit steht bevor: höchste Zeit, sich um den Versicherungsschutz bei Krankheit im Ausland zu kümmern. Für Privatreisen kann man bei seiner Krankenkasse Auslandskrankenscheine anfordern. Sie können in Ländern verwendet werden, mit denen die Bundesrepublik ein Sozialversicherungsabkommen hat. Solche Abkommen bestehen unter anderem mit allen EG-Ländern, mit Finnland, Island, den Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawiens, Österreich, Norwegen, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Türkei, Tunesien.

Die Krankenkassen weisen darauf hin, daß es von Land zu Land unterschiedliche Formulare gibt. Diese sollte man deshalb für alle Länder, durch die man reisen möchte, bei seiner Krankenkasse anfordern. Sie empfiehlt außerdem, auch einen möglicherweise nötigen Rücktransport finanziell abzusichern, denn diese Kosten dürfen die Krankenkassen nicht übernehmen. Dafür braucht man eine private Auslands-Zusatzversicherung, die kostengünstig bei Automobilclubs und Reisebüros zu haben ist.

## Neues Jugendmagazin "jumpin'" bei der KKH erhältlich

"Fit fürs Leben" lautet das Motto von "jumpin'", dem neuen Jugendmagazin der Kaufmännischen Krankenkasse - KKH insbesondere für Jugendliche zwischen 15 und 20. "jumpin'" bringt Tips und Infos aus den Bereichen Gesundheit, Umwelt, Lifestyle und Kultur sowie Karriere.

Das Februar-Heft enthält u.a. alles Wissenswerte über Badminton und ein Computer-Special. Wer bei den Aktionen des Magazins mitmacht, kann interessante Preise gewinnen. "jumpin'" erscheint quartalsweise und ist im kostenfreien Abo zu beziehen, aber auch in der KKH-Geschäftsstelle erhältlich. Die nächste Niederlassung befindet sich in Eisligen.

## Ausstellung: "VIERUNDZWANZIGSTEL" Trickfilmzeichnungen von Jochen Ehmann

**Ausstellungsdauer: 17.03.1995 - 28.04.1995**

"Vierundzwanzigstel" - Bruchteile eines Ganzen also, genauer: einer ganzen, Sekunde nämlich, einer Filmsekunde, um es präzise zu formulieren.

Die in der Kreisbildstelle Göppingen ausgestellten Zeichnungen sind die Einzelbilder, aus denen die Trickfilme von Jochen Ehmann entstanden sind. Jedes Bild ist Teil einer Sequenz, einer Bewegung, einer Geschichte und auf der Leinwand nur als Sekundenbruchteil - eben als Vierundzwanzigstel - zu sehen. Oder besser gesagt: nicht zu sehen, denn das Auge kann die einzelnen Bilder nicht mehr wahrnehmen und voneinander unterscheiden, es läßt sich täuschen, austricksen - daher der Name Trickfilm - und sieht eine Bewegung. Aus statischen Bildern ist Zeit entstanden, Bewegung, Film.

die Ausstellung bringt die Bilder wieder in ihren ursprünglichen Zustand zurück: zeitlos, nur zweidimensional.

Aber sie haben Vergangenheit, sie waren vor der Kamera, sie waren beim Film, die nun gerahmten "Vierundzwanzigstel", die der Zuschauer in aller Ruhe betrachten kann.

### Öffnungszeiten:

montags	8.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.30 Uhr
dienstags	8.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.30 Uhr
mittwochs	8.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr
donnerstags		13.00 - 15.30 Uhr
freitags	8.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr

Kreisbildstelle Göppingen, Eberhardstraße 22

## 10. BALL des SPORTS

**Samstag, 25. März, 1995, 20.00 Uhr,  
Stadthalle Donzdorf**

Zum zehnten Mal lädt der Sportkreis Göppingen alle, die sich dem Sport verbunden fühlen, zum Ball des Sports ein. Bereits zum achten Mal findet er in der für diese Veranstaltung hervorragend geeigneten Stadthalle in Donzdorf statt. Zahlreiche Ehrengäste haben ihr Kommen zugesagt. Die stellvertretende Sportkreisvorsitzende Hannelore Laug hat ein erstklassiges Programm mit vielen Überraschungen und sportlichen Leckerbissen zusammengestellt. Einer der Höhepunkte des Abends wird die Ehrung der Sportler des Jahres 1994 sein. Zum Tanz spielen wieder die **Blue Stars**. Durch den Abend führt Bernhard Eichhorst.

Tischbestellungen sind noch möglich!! Bitte umgehend mit Verrechnungsscheck (DM 15,- pro Person) an Frau Klose Sportkreisgeschäftsstelle, Pfarrstr. 7, in 73033 Göppingen.

## Karl-Oechsle-Gedächtniswanderung in Ottenbach

Der Karl-Oechsle-Gedächtniswandertag findet am Sonntag, dem 26. März 1995, in Ottenbach statt.

Karl Oechsle hat sich besonders beim dortigen TSV verdient gemacht, wo er zwölf Jahre das Amt des ersten Vorsitzenden bekleidete.

Als großer Freund des Wanderns stellte er sich außerdem mit viel Idealismus als Wanderwart in den Dienst des Turngau Staufen. So wurde der Landeswandertag 1993 des Schwäbischen Turnerbundes seinem Verein übertragen.

Der im Juni 1994 Verstorbene hatte aufgrund seiner fröhlichen und menschlichen Art viele Freunde.

Zum Gedenken an ihn laden der Turngau Staufen und der TSV Ottenbach alle Turn- und Wanderfreunde herzlich ein.

Termin: Sonntag, 26. März 1995

Treffpunkt: 13.00 Uhr Sportgelände Im Buchs/Gemeindehalle.

#### Wanderstrecke:

1. Ottenbach - Hohenstaufen (Besichtigung des Dokumentationsraums für staufische Geschichte - Stixenhöfe - Ottenbach.
2. Ottenbach - Lindenhöfe - Rechberg - Ruine Hohenrechberg - Strudelhof - Ottenbach.

Die Gehzeit beträgt jeweils etwa 3 Stunden. Abkürzungen sind möglich.

Anschließend gemütliches Beisammensein in der Gemeindehalle. Der TSV Ottenbach bewirbt mit Kaffee und Kuchen sowie mit warmen und kalten Speisen. Er wird auch zur Unterhaltung beitragen.

Wir bitten unsere Gauvereine, für eine zahlreiche Beteiligung zu werben und freuen uns auf ein Wiedersehen im reizvollen Ottenbacher Tal.

Die größte Wandergruppe erhält ein kleines Geschenk. Gäste sind herzlich willkommen.

Turngau Staufen

### Kreisbauernverband Göppingen e.V.

#### BEZIRKSVERSAMMLUNG

Montag, 27. März 1995, um 20.30 Uhr Gathof "Lamm" Schlat.

Thema: Standortsicherung landw. Betriebe - heranrückende Wohnbebauung

Vortrag von Michael Schulz, Referent für Kommunalrecht im LBV, Ravensburg.

Häusliche Alten-, Kranken- und Behindertenbetreuung

**Mobiler  
Pflegedienst**

## Pflegebereitschaft

Tag und Nacht

☎ 0 73 34 / 37 24  
oder 0171 / 5 28 32 48

**Mobiler Pflegedienst. Ihr Partner für die häusliche Pflege.**

Bürozeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr + Mi: 15.00 - 18.00 Uhr

Denken Sie jetzt an Ihre

## Oster-Anzeigen!



Anzeigenschluß ist Montag, 3.4.1995

Telefon 0 71 61 / 3 20 19

Verlagsdruckerei Uhingen

## »Dudelsack« Gosbach Frühschoppen mit Weißwurst-Essen

mit den „Wiesensteiger Schalmeien“  
am Sonntag, 26.3.95 ab 10.00 Uhr

Zur Verstärkung unseres Teams  
suchen wir

## zuverlässige Putzhilfe

Gasthof-Pension Schulz  
Ead Ditzzenbach, Tel. 07334/62 38

In Bad Ditzzenbach von Privat

## 2-Zimmer-Wohnung

Balkon, WC, Bad, Küche eventuell Einbauküche, Stellplatz, Nähe Kurzentrum

Telefon: 0 73 34 / 42 43 ab 16.00 Uhr

- **STEINTALER**
- Neue Donauschwäbsche Blasmusik
- Gaby Albrecht
- Duo Herzklang
- Claudia und Amanda



## Mit Pauken und Trompeten

Samstag, 25. März 1995  
Ballspielhalle Unterensingen

**Antenne RT 4 live**  
Karten-Verkauf  
Kreissparkasse  
Unterensingen  
Tel. 0 70 22 / 6 22 00  
Beginn 20 Uhr

## Äpfel- und Kartoffelverkauf

am Mittwoch, dem 29.3.95. Frisch und preiswert vom Bodensee.

**Jenagold, Elstar, Boskoop, Hkl. I, . . . . . Kilo 2,- 10 kg 20,- 15 kg 30,-**  
**Gloster, Idared, Delicious, Hkl. I . . . . . Kilo 1,80, 10 kg 18,-, 15 kg 27,-**  
**Kartoffeln: „Agria“ Hkl. I vorw. festk. . . . . Kilo 1,20, 12,5 kg 16,-**  
**Zwiebeln Hkl. II . . . . . Kilo 1,60, 5 kg 8,-**

11.45 Uhr Heiningen b. Brunnen

**I. Pfefferle, Kürnbacher Straße 5, 75056 Sulzfeld**





# perfekte Teppich- hygiene

**Teppichklopfen ist mühsam.**  
**Staubsaugen ist zu wenig.**  
**Milbenallergene bedrohen Ihre Gesundheit.**

**Ihre Teppiche brauchen Hagerly - die Teppich-Hefenreinigung**

## drogerie mauser

Reformhaus · Foto- und Kosmetikstudio  
73326 Deggingen · Hauptstraße 34 · Telefon 07334 / 5584



**MANN ODER FRAU  
DER/DIE GERNE KOCHT**

**SOWIE BEDIENUNG  
AUF 580,- DM - BASIS GESUCHT.**

14-tägig abends, Wochenende frei

H O T E L  
**BODONI**

DIE GANZE  
WELT DER  
GÄSTLICHKEIT

M Ü H L H A U S E N  
Bahnhofstraße 4 · 73347 Mühlhausen  
Telefon 073 35 / 5073

**Täglich  
Fernseh-Kundendienst**



Fernsehdiens **SCHERNTHANNER**  
7345 Deggingen Fischergasse Tel. 5404

PLAY THE GAME  
Jetzt 3x in Geislingen

**SPIELEN  
IST WAS  
FÜR DOOFE**

Ja, ja und die Erde ist eine Scheibe und die Geislinger Steige ein Obstkörbchen. Wenn Sie anderen nicht immer alles glauben, sollten Sie mal bei uns vorbeischaun.

Täglich von 8-22 Uhr!



Play the Game Spielcentren finden Sie jetzt  
am Sternplatz, in der Stuttgarter Str. 37 und im Sonne-Center

**E. DOLL  
HEIZUNGEN**

**ERICH DOLL**  
☎ 07334/8594  
Dürrentalweg 22  
73326 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen



**Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...**



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

**Holzbearbeitungsmaschinen  
für Hobbywerker & Handwerker**

Abriecht- und Dickenhobelmaschine, 310 mm,  
4-Messer-Welle, 250 kg ..... 2690,-  
Tischkreissägen, Tischfräsen (fest/schwenkbar),  
Holzdrechselbank, Schleifmaschinen (Langband-,  
Kanten-), Hobelmaschinen bis 530 mm, 5-/7-fach  
Kombinierte, u.v. mehr!!!

**Motormäher**

4 PS, 100 cm Schnittbreite ..... 2190,-  
8 PS, 120 cm Schnittbreite ..... 3690,-  
alle Motormäher mit robustem Zapfwellenantrieb und  
4-Takt-HONDA/ROBIN-Motor I

*Neueröffnung  
am Sonntag, dem 23.3.1991*

**hingehen  
& staunen!**

**MAHEZ GmbH**  
Technische Bedarfe

Augsburger Str. 562, 70329 Stuttgart-Obertürkheim  
Tel.: 0711 / 918 935-0, Telefax 0711/918 935-99

**Jetzt pflanzen!**

Sämtliche Gartengehölze und jetzt besonders:

**Winterharte  
Blütenstauden -  
damit's noch  
dieses Jahr blüht.**  
Margeriten,  
Lupinen,  
Rittersporn,  
Asterarten ...



Baumschule  
Clement

Unsere Verkaufsstelle in **Süßen**, Riedstr. 28,  
ist wieder täglich geöffnet

**Der Kundendienst macht's!**

Wiesensteig  
Hauptstraße  
14 - 16

**Radio-Holder**

Kunden-  
dienst:  
(07335) 5420

**macht den Kundendienst!**

**ANTIK Trödelmarkt**

Große Auswahl und günstige Gelegenheiten, alles aus Oma's & Opa's Zeiten:  
Möbel, Uhren, Bilder, Schmuck, Porzellan, Militaria, Briefmarken u.v.a.  
Für jeden Sammler begehrenswerte Stücke!

**GEISLINGEN, Jahnhalle**  
**Samstag, 25.03. 10-17 Uhr**

Info-Tel.: 07181 / 4 67 08

Brillen · Contactlinsen

**Augenoptik Boysen** 

staatl. geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister  
73326 Deggingen · Hauptstr. 36 · Telefon 07334-3124

„Für Ihre Augen eine erstklassige Adresse!“

**Kleiß**



**Kleiß**

**Bedachungen  
Dachfläscherei  
Fassaden**

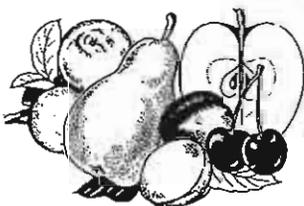
Laichingen · Goethestraße 69-71  
☎ 07333-6371 · Fax 6274

Kurt Allmendinger  
Garten-Baumschule  
Baumschulhof · 73092 Heiningen  
☎ (07161) 409 13



**Allmendinger**

Garten-Baumschule  
Gartengestaltung



**Obst**

**...immer frisch  
aus dem  
eigenen Garten.**

Pflanzen  
vom Fachmann  
für den  
harmonischen Garten

METZGEREI  
**AICHELE**



73342 Bad Ditzgenbach · Hauptstr. 26 · ☎ 0 73 34 / 55 10

Angebot vom 23.3. bis 25.3.1995:

*Fleisch- und Wursteinkauf ist Vertrauenssache!*

**Siedfleisch**

Brust und Überzwerch 1 kg **11.<sup>80</sup>**

Schweinekotelett 1 kg **9.<sup>80</sup>**

Delikateß Leberwurst 100 g **1.<sup>58</sup>**

Bierwurst auch mit Käse 100 g **1.<sup>68</sup>**

Leerdammer 100 g **1.<sup>78</sup>**

**Strickwaren  
ab Fabrik**

**Qualität zum  
günstigen Preis**

Damen-

**Jacken**

mit & ohne Arm  
In den aktuellen Frühjahrstarben

Herren-

**Pullover**

viele Farben  
und Muster

Damen-

**Pullover**

versch. Armlängen  
In vielen Formen und Farben

alle Artikel aus Baumwolle  
in den Damen-Größen 38-50  
und in Herren-Größen 48-60

*fischer*

Strickwarenfabrik Anton Fischer  
Westerhelm, Aufsee 27  
Tel. 07333 / 6008

**Markisen  
Fabrikverkauf**

Mo.-Fr. 10-12 Uhr und 13-17 Uhr,  
Samstag 9-13 Uhr in  
Bissingen-Ochsenwang



► Alu-Gelenkarm-  
markisen bis 6,0 x 3,0m  
zum Mitnahmepreis  
► Ausstellungsraum für  
Markisen und Winter-  
gartenbeschattungen  
► Restverkauf  
von Markisenstoffen  
► **NEU!**  
Sonnenschirme  
von ø 3m bis ø 4m

**cm**

**clauss markisen**

clauss markisen Projekt GmbH  
Bissinger Straße 9  
73266 Bissingen-Ochsenwang  
Telefon 07023/104-0 od.-32  
Telefon 07121/610051 (Reutl.)